

V.l.n.r. bei der Scheckübergabe: Christian Laufkötter, Monika Schwill, Uwe Bödecker und Dennis Biesen



EDLE SPENDER

Mit einer großzügigen Spende hat der Vespa Club von Deutschland den gemeinnützigen Verein MEHRSi unterstützt, der sich für mehr Sicherheit für Motorrad- und Rollerfahrer einsetzt, speziell um die Schutzplanken aller für Zweiradfahrer gefährlichen Kurven mit einem Unterfahrerschutz ausstatten zu lassen. Den Scheck über 1.650 Euro übergab VCVD-Präsident Uwe Bödecker an Monika Schwill, die Chefin der Organisation MEHRSi. Das Geld stammt aus dem Erlös des Verkaufs des Rollers, den der VCVD auf den Vespa World Days 2017 im Sommer in Celle von vielen Teilnehmern hat unterschreiben lassen. „Es haben sich mehr als 3.000 Gäste der Vespa World Days darauf verewigt“, sagt der VCVD-Präsident. „Dieses Unikat haben wir im September auf der Auktionsplattform ebay dann versteigert.“ Unter den zahlreichen Bietern machte schließlich Christian Laufkötter von den Rollerfreunden Vest Recklinghausen das Rennen. „Der Roller ist zu schade, als dass er in einer Sammlung oder in einem Museum verschwindet“, sagt der stolze neue Besitzer. „Gemeinsam mit meiner Frau Silke werde ich ihn komplettieren und wieder auf die Straße bringen.“ Den Roller hat übrigens VCVD-Touristikchef Dennis Biesen vom Vespa Club „Los Piratos“ Voerde gestiftet.



Suzuki ruft zurück

Laut einer Meldung des Kraftfahrbundesamtes (KBA) hat Suzuki zum wiederholten Mal Besitzer des Rollers Address 110 in die Werkstatt gerufen. Bemängelt werden laut KBA ein Problem mit der Kickstartermutter sowie eine unsachgemäße Montage der Zündkontakte. Die Kickstartermutter steht bei dem Modell nicht das erste Mal in der Kritik, bereits im vergangenen Jahr gab es wegen dieses Bauteils eine Rückrufaktion. Die Schrauben und Zündkontakte dürften auch diesmal wieder ausgetauscht werden, um ein unvermitteltes Absterben des Motors während der Fahrt zu verhindern. Die Rückrufaktion gilt für alle Fahrzeuge aus dem Produktionszeitraum Januar 2015 bis August 2016.

MESSE-TERMINE

Traditionell starten im Januar die regionalen Messen für die Motorrad- und Roller-Branche. Hier haben die Besucher Gelegenheit, nicht nur die neuen Fahrzeuge für die Saison 2018 erstmals hierzulande live bewundern, sondern gleich das gesamte Modellprogramm in Augenschein zu nehmen. Darüber hinaus bieten Zubehör- und Bekleidungs-Anbieter ihre Produkte zum Kauf an. Ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm sorgt für zusätzliches Anreiz, die Messen zu besuchen.



20. bis 21. Januar

Motorräder & Roller Magdeburg,
Messe Magdeburg, Tessenowstraße,
39114 Magdeburg, 9.00-18.00 Uhr.
Infos: Tel. 040 68911542 oder
www.motorradausstellung-magdeburg.de

26. bis 28. Januar

Motorradwelt Bodensee,
Neue Messe 1, 88046 Friedrichshafen,
Freitag 11.00-19.00 Uhr, Samstag 10.00-18.00
Uhr, Sonntag 10.00-17.00 Uhr.
Infos: Tel. 07541 708405 oder
www.motorradwelt-bodensee.de

9. bis 11. Februar

Berliner Motorrad Tage,
STATION Berlin, Luckenwalder Straße 4-6,
10963 Berlin, Freitag 13.00-18.00 Uhr, Samstag,
Sonntag 9.00-18.00 Uhr.
Infos: Tel. 0431 79949168 oder
www.berliner-motorrad-tage.de, www.b-mt.info

16. bis 18. Februar

IMOT - Internationale Motorrad Ausstellung,
MOC München, Lilienthalallee 40
80939 München-Freimann,
Freitag, Samstag, Sonntag 9.00-18.00 Uhr.
Infos: Tel. 089 6217990 oder
www.imot.de

23. bis 25. Februar

Hamburger Motorrad Tage,
Messe Hamburg, Bei den Kirchhöfen,
20355 Hamburg, Freitag 12.00-20.00 Uhr,
Samstag, Sonntag 9.00-18.00 Uhr.
Infos: Tel. 040/ 68 91 63 40 oder
www.hamburger-motorrad-tage.de